

# IM AUSNAHMEZUSTAND

Biblische Personen in Krisenzeiten



## Gen 41, 17-21

---

Da erzählte der Pharao: »In meinem Traum stand ich am Nil und sah sieben schöne, wohlgenährte Kühe aus dem Wasser steigen und im Ufergras weiden.

Und dann stiegen sieben andere Kühe heraus, ganz elend und bis auf die Knochen abgemagert; ich habe in ganz Ägypten noch nie so hässliche gesehen.

Die mageren Kühe fraßen die fetten; aber es half ihnen nichts, sie blieben so dürr und hässlich wie zuvor. Da wachte ich auf.

*IM AUSNAHMEZUSTAND*



## Gen 41, 22-24

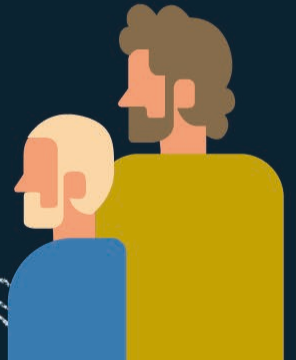
---

Dann hatte ich einen zweiten Traum:  
Ich sah, wie auf einem einzigen  
Halm sieben prächtige, volle Ähren  
wuchsen.

Danach sah ich sieben schwache,  
kümmerliche Ähren aufwachsen,  
ganz vom Ostwind ausgedörnt.

Und die kümmerlichen Ähren  
verschlangen die sieben vollen. Ich  
habe es schon den Wahrsagern  
erzählt«, schloss der Pharao, »aber  
keiner konnte mir sagen, was es  
bedeutet.«

*IM AUSNAHMEZUSTAND*



## Gen 41, 37-39

---

Der Pharao fand den Vorschlag gut,  
und alle seine Berater ebenso.

Er sagte zu den Beratern: »In diesem  
Mann ist der Geist Gottes. So einen  
finden wir nicht noch einmal.«

Zu Josef sagte er: »Gott hat dir dies  
alles enthüllt. Daran erkenne ich,  
dass keiner so klug und einsichtig ist  
wie du.

*IM AUSNAHMEZUSTAND*



## Gen 41, 40-41

---

Du sollst mein Stellvertreter sein  
und mein ganzes Volk soll deinen  
Anordnungen gehorchen. Nur die  
Königswürde will ich dir  
voraushaben.

Ich gebe dir die Vollmacht über ganz  
Ägypten.«

*IM AUSNAHMEZUSTAND*



# Die letzten 13 Jahre



*IM AUSNAHMEZUSTAND*

# Gen 41, 50-52

---

## **Manasse: der vergessen lässt.**

„Gott hat mich alle Not und den Verlust meiner Familie vergessen lassen.“

## **Ephraim: Fruchtbar machen.**

„Gott hat mir im Land meines Unglücks Kinder geschenkt.“

*IM AUSNAHMEZUSTAND*



## Gen 41, 47-49

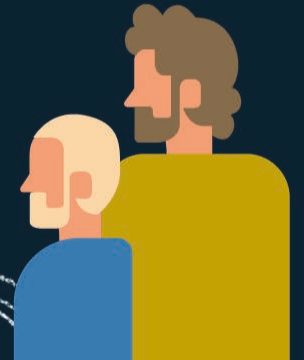
---

Es begannen jetzt die sieben fruchtbaren Jahre und die Felder brachten einen überreichen Ertrag.

Josef ließ während dieser Jahre alles Getreide, das geerntet wurde, in die Städte bringen, in jede Stadt den Ertrag der Felder, die in ihrer Umgebung lagen.

In den Speichern häufte sich das Getreide wie der Sand am Meer. Josef musste schließlich darauf verzichten, es abmessen zu lassen, weil es jedes Maß überstieg.

*IM AUSNAHMEZUSTAND*





## Gen 12,3

---

Und ich will segnen, die dich segnen,  
und wer dir flucht, den werde ich  
verfluchen; und in dir sollen  
gesegnet werden alle Geschlechter  
der Erde!



*IM AUSNAHMEZUSTAND*



# Krisen erleben – Gottes Wirken erkennen

---

## **VOR** einer Krise

Selten eine Warnung.

## **IN** einer Krise

Licht sein, an Gott festhalten.

## **NACH** einer Krise

Rückblick wagen. Hat die Krise  
mich verändert?



*IM AUSNAHMEZUSTAND*

